

PRESSEMITTEILUNG



Innsbruck, im Jänner 2010

Mobiles Stück – ab 6 Jahren

Ein Schaf fürs Leben

Kinderstück mit Musik nach dem Bilderbuch von
Maritgen Matter und Anke Faust
Bühnenfassung von Verena Schopper und Romana Lautner

Premiere am Sonntag, 17. Jänner 2010, 11.00 Uhr, Kammerspiele
Premierenpreis: € 5,- / 3,-

Diese Produktion kommt zu Ihnen an die Schule
Buchungen ab sofort bei Zita Weber unter Tel. 0664-42 09 789
Dauer ca. 45 Minuten; Preis pro SchülerIn € 3,-

Ein Schaf und ein Wolf machen sich mit der Geschichte ihrer ungewöhnlichen Freundschaft auf den Weg! Mit Karacho geht es den Rodelhügel hinab und volle Fahrt voraus durch ganz Tirol! Ab dem 17. Jänner tourt diese Produktion. Die Schule am Rosenhof in Hall ist die erste Station ihrer Reise, die bis Ende Juni dauern wird. Und so können sich noch viele Kinder freuen auf die tierischen Helden, die beide aus ihren traditionellen Rollenbildern fallen und dabei nicht nur einander, sondern sicher auch den ZuschauerInnen ans Herz wachsen werden!

Die meisten halten ihn schlicht und einfach für ein gefährliches, gefräßiges Tier. Für Schaf aber ist er ein dichtender Sängerwolf aus Erfahrungen mit dem man wunderbare Schlittenfahrten unternehmen kann! Schaf mag ihn. Das ist Wolf noch nie passiert. Dumm nur, dass er gerade Hunger hat, sonst könnten sie richtig gute Freunde werden. Doch Schaf ist so nett, dass Wolf plötzlich neben dem großen Hunger auch noch einen komischen Knoten im Magen spürt. Und mit einem Knotengefühl im Magen mordet es sich ganz schlecht...

Wer hat schon einmal von einem Wolf gehört, der mitten in der Nacht seinen eigenen Schwanz als Angel ins Eiswasser hängen will, um einen kalten Fisch zu fangen, während neben ihm griffbereit ein saftiges, warmes Schaf lustige Lieder trällert? Und wer hat schon einmal von einem Schaf gehört, das einem Wolf das Leben rettet, mit ihm in einem Bett schläft und sich sogar von ihm das Ohr kraulen lässt? Niemand? Dann ist es höchste Zeit für Maritgen Matters und Anke Fausts wunderbar andere Tierfabel, die nicht umsonst den niederländischen Literaturpreis „Silberner Griffel“ und den deutschen Jugendliteraturpreis bekommen hat.

Regie: Verena Schopper

Die gebürtige Innsbruckerin absolvierte ihre Schauspielausbildung am SchauspielFORUM Tirol. Engagements u.a. am TLT (*Häuptling Abendwind, Liliom*) und bei den Tiroler Volksschauspielen Telfs. Seit 2000 als Regieassistentin an verschiedenen Theatern (u.a. für Ruth Drexel), seit 2003 eigene Inszenierungen u.a. bei den Tiroler Volksschauspielen Telfs und im Lendbräukeller in Schwaz. Seit der Spielzeit 2007.08 ist Verena Schopper Regieassistentin am TLT.

Mobiles Bühnenbild & Kostüme: Julia Scheeler

Ausstattungsassistentin am TLT

Musik: Hansjörg Sofka

Kapellmeister und Solokorrepetitor am TLT

Wolf: Bernhard „James“ Lang

Schaf: Petra-Alexandra Pippan

Für weitere Informationen steht Ihnen Mag. Martina Natter (Tel. +43/512/52074-358 – m.natter@landestheater.at) zur Verfügung.